

## Merkblatt für Referendare: Nützliche Informationen betreffend Aufenthalt in Sydney

### 1. Visum

Für Einreise und Aufenthalt für eine Wahlstation ist ein einfaches Touristenvisum nicht ausreichend. Referendare benötigen ein besonderes *Occupational Trainee Visa*. Informationen hierzu finden sich unter <http://www.australian-embassy.de/visa/visas/working/praktikum.html>. Um ein solches Visum zu erhalten, muss zunächst beim australischen Department of Immigration and Citizenship (DIAC) für den Referendar/die Referendarin eine sog. „Nomination“ beantragt werden. Nachdem dem Referendar/der Referendarin die Nomination weitergeleitet wurde, muss er/sie bei dem Adelaide Occupational Trainee Processing Centre (AOTPC) ein Visum beantragen. Das erforderliche Antragsformular 147 kann aus dem Internet heruntergeladen werden (<http://www.immi.gov.au/allforms/pdf/147.pdf>) und ist mit beglaubigten Kopien der angeforderten Unterlagen an das AOTPC zu schicken. Die Bearbeitung dauert in der Regel bis zu 10 Tage. Die Kosten liegen bei etwa €170.

Eine weitere Visumsmöglichkeit für die Wahlstation ist das *Working Holiday Visum*. Wenn ein/e Referendar/in zwischen 18 und 30 Jahre alt ist und sich noch nicht mit einem *Working Holiday Visum* in Australien aufgehalten hat, darf dieses Visum beantragt werden. Ein *Working Holiday Visum* erlaubt dem Referendar/der Referendarin sich 12 Monate lang in Australien aufzuhalten und bis zu 4 Monate lang zu studieren sowie bis zu 6 Monate bei einem Arbeitgeber zu arbeiten. Dieses Visum kann nur einmal beantragt werden, d.h. sollte der Referendar/die Referendarin nach der Wahlstation und vor seinem/ihrer 31. Geburtstag in Australien arbeiten und reisen wollen, empfehlen wir ein *Occupational Trainee Visum* zu beantragen, um die Möglichkeit eines zukünftigen „working holidays“ offenzuhalten.

### 2. Wohnungssituation

Die Wohnungssituation kann sich vor allem während der Sommermonate Dezember bis Februar als etwas schwierig darstellen, weil sich viele Langzeitreisende in der Stadt aufhalten. Bisher war es jedoch für jeden Referendar möglich, eine Unterkunft zu finden. Die Australian-German Lawyers Association (AGLA) gibt regelmäßig eine Liste mit Unterkünften heraus, die von Referendaren angemietet werden können.

Auch sind Angebote im Internet beispielsweise unter [www.gumtree.com.au](http://www.gumtree.com.au) zu finden, wobei es sich empfiehlt zuerst ein paar Tage in einem der zahlreichen Hostels unterzukommen und dann das Zimmer vor Ort zu besichtigen, bevor man es anmietet. In Sydney werden viele Zimmer vor allem durch Aushänge an sog. Schwarzen Brettern in Geschäften und in den bei Gästen aus Übersee sehr beliebten Stadtteilen Bondi und Manly auch in Reisebüros der jeweiligen Stadtteile angeboten. Als Wohnorte erfreuen sich bei Referendaren insbesondere die Eastern Suburbs wie Bondi, Coogee oder Bronte, vor allem wegen ihrer Nähe zum Strand, großer Beliebtheit. Weitere sehr beliebte Stadtteile sind Manly, Darlinghurst, Paddington, Kings Cross oder Newtown.

Die Miete für ein Zimmer ist in der Regel wöchentlich zu entrichten, wobei die Preise für ein Zimmer mit AUD180 bis AUD250 pro Woche (je nach Ausstattung und Lage) in etwa auf dem Niveau deutscher Städte wie Hamburg oder München liegen. Jedoch sind hinsichtlich des Preis-Leistungsverhältnisses häufiger einige Abstriche hinzunehmen.

### 3. Finanzen

Die Lebenshaltungskosten sind grundsätzlich mit denen der deutschen Metropolen zu vergleichen. Lebensmittel sind im Vergleich zu Deutschland um ein vielfaches teurer. Referendare sollten sich jedoch darauf einstellen, dass sie für den Fall, dass sie Ausflüge in die Umgebung oder Reisen in Australien unternehmen möchten, ein dementsprechend höheres Budget für ihren Aufenthalt einplanen.

Zeitkarten für die öffentlichen Verkehrsmittel sind als Wochen- oder Quartalskarten erhältlich. Die günstigste Wochenkarte, mit der man in der City und den umliegenden Suburbs mit Zug, Bus und Fähre fahren kann, kostet derzeit AUD41.

Es ist nicht nötig, größere Mengen Bargeld mitzunehmen. Mit einer EC-Karte kann man an fast jedem Geldautomaten in Australien Bargeld abheben. Inhaber einer EC-Karte der Deutschen Bank können bei den Automaten der Westpac-Bank sogar kostenlos Bargeld abheben. Fremde Banken verlangen für das Abheben mit EC-Karte (unabhängig von der Höhe des Betrags) in der Regel eine Gebühr von \$3. Traveller's Cheques können bei der Westpac-Bank in Sydney kostenlos eingetauscht werden. Es besteht außerdem die Möglichkeit, bereits vor der Abreise über das Internet bei der Citibank Australia ein sog. Traveller Account einzurichten und noch von Deutschland aus Geld darauf zu überweisen, am besten eine größere Summe, weil einmalig eine Gebühr für die Auslandsüberweisung anfällt, die je nach Kreditinstitut ca. 30 EUR beträgt. Bei der Ankunft in Sydney muss das Konto dann nur noch durch persönliche Vorlage eines Reisepasses aktiviert werden. Man erhält eine ATM-Bankkarte, mit der man an jedem Geldautomaten in Australien kostenlos Bargeld abheben kann. Damit spart man einerseits die Gebühren, die bei der Abhebung mit einer deutschen EC-Karte anfallen und kann andererseits das für den Aufenthalt gesparte Geld schon vor der Abreise sicher auf dem Bargeld-Konto „parken“.

### 4. Soziale Aktivitäten

Da sich Sydney bei deutschen Referendaren großer Beliebtheit erfreut, sind diese hier auch vor allem während der Sommermonate zahlreich anzutreffen. Beliebte after-work Treffpunkte der Referendare sind donnerstags das *Establishment* in der George Street und die *Cargo Bar* am Darling Harbour. Kontakt zu anderen Referendaren und Informationen über aktuelle Aktivitäten bekommt man am einfachsten, indem man sich bei der seit September 2005 existierenden Yahooogroup „sydneyrefs“ anmeldet. Sie wurde von Referendaren als Forum und Emailverteiler für die deutschen Referendare in Sydney gegründet und soll die Kommunikation untereinander sowie die Planung gemeinsamer Aktivitäten erleichtern. Zur Anmeldung schickt man einfach eine Email an [sydneyrefs-subscribe@yahoogroups.de](mailto:sydneyrefs-subscribe@yahoogroups.de) und folgt den weiteren Anweisungen in der Bestätigungsemail. Erst nach einer vollständigen Anmeldung hat man als Mitglied Zugriff auf die Internetseiten und Funktionen der Yahooogroup wie Informationen zu geplanten Aktivitäten, Fotos, nützlichen Tipps, etc. Darüber hinaus erhält man alle Beiträge, die an die Yahooogroupadresse [sydneyrefs@yahoogroups.de](mailto:sydneyrefs@yahoogroups.de) geschickt werden. Auch gibt es seit 2009 eine Gruppe „Referendare in Sydney“ im StudiVZ.

Sydney, März 2010

Schweizer Kobras  
Lawyers & Notaries  
Level 5, 23-25 O'Connell Street  
Sydney NSW 2000  
Tel: (02) 9233 9300  
Fax: (02) 9223 4729

Email: [mail@schweizer.com.au](mailto:mail@schweizer.com.au)  
Website: [www.schweizer.com.au](http://www.schweizer.com.au)